

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familien und Soziales am Montag,
09.03.2015, 17:00 Uhr, im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

Anwesend:

Ausschussvorsitzender:	Heinz Peter Boyken
stellv. Ausschussvorsitzender:	Egbert Jackenkroll
Ausschussmitglieder:	Rudolf Böcker Hergen Eilers Dr. Susanne Engstler Sebastian Schmidt Steffen Schwärmer
stellv. Ausschussmitglieder:	Lars Kühne Peter Nieraad Dorothea Weikert
hinzugewählte Ausschussmitglieder:	Erich Hillebrand Jörg Peters
Ratsmitglieder:	Georg Ralle
Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
von der Verwaltung:	Wilfried Alberts Heiko Eilers Dirk Heise
Gäste:	Anke Carstens Imke Viebach

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familien und Soziales vom 02.02.2015
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Anträge an den Rat der Stadt
- 4.1 Einrichtung einer integrativen Kindergartengruppe im städtischen Kindergarten
Vorlage: 462/2014
- 4.2 Einrichtung einer Krippengruppe im Kindergarten "St. Martin" in Dangastermoor;
Vorstellung der alternativen Bauplanung
Vorlage: 046/2015
- 5 Stellungnahmen für den Bürgermeister
Kein Tagesordnungspunkt
- 6 Zur Kenntnisnahme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Boyken eröffnet die Sitzung und stellt die Tagesordnung fest.

2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familien und Soziales vom 02.02.2015

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familien und Soziales vom 02.02.2015 wird einstimmig genehmigt.

3 Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde gibt es keine Wortmeldungen.

4 Anträge an den Rat der Stadt

4.1 Einrichtung einer integrativen Kindergartengruppe im städtischen Kindergarten Vorlage: 462/2014

Auf die Sitzungen dieses Ausschusses am 06.01.2015 und 02.02.2015 (Vorlage: 462/2014) wird verwiesen. In der Sitzung am 02.02.2015 wurde die Entscheidung zurückgestellt, da eine Fraktionsberatung ausstand.

Es wird vorgeschlagen, zum 01.09.2015 die bestehende Nachmittagsgruppe in eine integrative Nachmittagsgruppe umzuwandeln und im Bedarfsfall eine Kleingruppe für Kindergartenkinder (maximal 10 Kinder) einzurichten.

Vor der Abstimmung wurde der Beschlussvorschlag mit Zustimmung aller Ausschussmitglieder geändert.

Beschluss:

In der städtischen Kindertagesstätte wird zum 01.09.2015 eine integrative Kindergartengruppe durch Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine integrative Kindergartengruppe eingerichtet.

Zur Kompensation der dadurch wegfallenden Kindergartenplätze wird im Bedarfsfall eine Kleingruppe nachmittags eingerichtet.

Einstimmiger Beschluss

4.2 **Einrichtung einer Krippengruppe im Kindergarten "St. Martin" in Dangastermoor; Vorstellung der alternativen Bauplanung Vorlage: 046/2015**

Auf die Sitzung dieses Ausschusses am 02.02.2015 (Vorlage: 372/2014), in der über diesen Tagesordnungspunkt zuletzt beraten wurde, wird verwiesen. Vor Beginn der Sitzung fand eine Besichtigung des Kindergartens „St. Martin“ in Dangastermoor statt. In der anschließenden Beratung wurde vom Bürgermeister angeregt, die bisherigen Planungen zu überdenken. Eine weitere Bebauung des vorhandenen Grundstücks würde die notwendige Außenspielfläche auf ein Minimum zurückführen und dazu sehr eng an die geplante Unterführung grenzen. Unter Berücksichtigung der dargestellten hohen Baukosten sollte hier alternativ der Zukauf einer Grundstücksfläche in Betracht gezogen werden. Nördlich des Kindergartens „St. Martin“ angrenzend befindet sich ein unbebautes Grundstück, welches sich für eine entsprechende Bebauung sehr gut eignet. Hier könnte die Stadt Varel das notwendige Gebäude selbst als Bauherr errichten und dem Diakonischen Werk zur Nutzung als Kindertagesstätte zur Verfügung stellen. Dieser Vorschlag wurde von den Ausschussmitgliedern unterstützt. Es wurde ergänzend dargestellt, dass diese Variante auch Optionen für die Zukunft umfasst. Die Verwaltung wurde beauftragt, zu prüfen, ob eine Realisierung dieses Vorschlages möglich ist.

Es wurden Gespräche mit der Eigentümergemeinschaft des dargestellten Grundstücks geführt. Die Eigentümergemeinschaft ist bereit, das Grundstück an die Stadt Varel zu verkaufen. Auch die notwendige Zuführung zur Straße Zum Jadebusen kann sichergestellt werden.

Für eine Bebauung ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes notwendig. Hier sieht der Fachbereich Bauen und Planen keine Probleme, verweist jedoch auf die Dauer des Verfahrens, so dass eine kurzfristige Entscheidung notwendig ist. Eine Übernahme der Bauplanung (Bauplan spiegeln) ist möglich. Eine Anbindung von der Nordseite her hätte den Vorteil eines kleineren Verbindungsflures, es ist jedoch ein durch die Anbindung wegfallender Raum neu zu schaffen. Unter Berücksichtigung der überbauten Fläche ist die Einsparung für den kleineren Verbindungsflur größer als die Ersatzbeschaffung des Raumes, so dass hier eine geringe Kosteneinsparung zu erwarten ist.

Letztendlich ist festzustellen, dass eine Realisierung der vom Bürgermeister vorgeschlagenen Alternative möglich ist. An Mehrkosten sind die Kosten für den Grundstückskauf zu erwarten, eventuell die Kosten für die Anlegung einer Baustraße. Die sich aus dieser Alternative ergebenden Vorteile (ausreichende Außenspielfläche, Optionen für die Zukunft) rechtfertigen diese Mehrkosten, insbesondere unter der Berücksichtigung, dass der Grundstückswert erhalten bleibt.

Beschluss:

Das vom Diakonischen Werk Varel geplante Bauvorhaben zur Erweiterung des Kindergartens „St. Martin“ in Dangastermoor erfolgt auf dem Flurstück 205/3. Die Stadt Varel erwirbt das Grundstück, errichtet als Bauherr das notwendige Gebäude und stellt dieses dem Diakonischen Werk zur Nutzung als Kindertagesstätte zur Verfügung.

Einstimmiger Beschluss

5 **Stellungnahmen für den Bürgermeister**

Kein Tagesordnungspunkt

6 Zur Kenntnisnahme

Kein Tagesordnungspunkt.

Zur Beglaubigung:

gez. Heinz Peter Boyken
(Vorsitzender)

gez. Heiko Eilers
(Protokollführer)